reformierte kirche furttal

furttal reformiert

vielfalt **mit gott** in liebe

Nr. 6 Juniausgabe / 27. Mai 2022

Grusswort

Da ich ein positiv denkender Mensch bin, freue ich mich generell, ein fröhliches, aufbauendes Grusswort zu schreiben. In dieser Zeit jedoch, die von Krieg und Unfrieden weltweit geprägt ist, fällt es mir nicht ganz leicht. Während ich nachdenke, kommt mir ein Lied in den Sinn, das für mich zur jetzigen Situation passt: «We shall overcome one day» und auf Deutsch: Eines Tages werden wir es überwunden haben… Dieses Lied wurde ursprünglich in der amerikanischen Bürgerrechtsbewegung geschrieben und wurde später zu einem Protestlied gegen jegliche Art von Missständen. In allen Strophen wird von der Hoffnung auf eine Welt in Frieden und ohne Angst gesprochen. Dieses Lied macht mir Hoffnung. Hoffnung, dass es mit Gottes Hilfe möglich sein wird, alles Leid zu überwinden.
Ich möchte mit den Worten von Dietrich Bonhoeffer schliessen:

Von Guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag!

Ich wünsche Ihnen und uns allen, dass wir mit Gottes Hilfe unseren Glauben an eine friedliche Welt niemals aufgeben werden!

Denise Derrer

Gute Wünsche steigen in den Himmel *Bild: zhref.ch*

Konfirmation – Stärkung und Bestärkung

Laut der Kirchenordnung unserer evang.-ref. Landeskirche Zürich werden Jugendliche im Konfirmationsalter durch den kirchlichen Unterricht bis zur Konfirmation auf der Suche nach einem mündigen Glauben und einem Leben in christlicher Verantwortung begleitet (KO §77).

Mit der Konfirmation wird dann das Ende dieser Unterrichtszeit gefeiert. Es ist ein Abschlussfest und es ist richtig, dass es da viele Geschenke gibt. Früher musste durch eine Katechismusprüfung gezeigt werden, dass man genug im Konfunterricht gelernt hatte. Meistens musste für die Prüfung zum Beispiel der Heidelberger Katechismus auswendig gelernt werden. Wenn der Pfarrer fragte: «Was ist dein einziger Trost im Leben und im Sterben?» (1. Frage des Heidelberger Katechismus). Dann musste die Konfirmand:in antworten: «Dass ich mit Leib und Seele im Leben und im Sterben nicht mir, sondern meinem getreuen Heiland Jesus Christus gehöre.» (So die vorgegebene Antwort im Katechismus.)
Zum Glück sind wir heute etwas von dieser Art der Befragung weggekommen. Die Jugendlichen sollen ihre eigenen Antworten auf die Fragen nach dem Sinn des Lebens, ihrer Existenz und dem Trost in Krisenzeiten finden. Dabei unterstützen wir sie als Lehrpersonen im Konfunti.
Aber die Konfirmation ist noch mehr als das: Mit der Konfirmation gelten die Jugendlichen als erwachsen zumindest im kirchlichen Leben. Wer konfirmiert und 16 Jahre alt ist, darf in der Kirchenpolitik mitmischen und ausserdem Gotte und Götti werden.
Aber damit ist immer noch nicht alles erfasst, was die Konfirmation ist. Vielen Jugendlichen selbst ist der Segen für ihren Lebensweg bei der Konfirmation besonders wichtig. Das ist die Stärkung der Konfirmation. Sie stärkt die Jugendlichen für alles, was auf sie zukommt. Sei es der Einstieg in die Lehre oder Herausforderungen am Gymnasium, alle müssen ihren Platz im Leben finden und dafür segnen wir die jungen Menschen, dass das gelingen möge.
Und zu guter Letzt: die ursprüngliche Bedeutung der Konfirmation war und ist die Bestätigung der Taufe. Darum ist die Konfirmation in der Reformationszeit vom Reformator Martin Bucer in Strassburg 1539 eingeführt worden. Während bei der Taufe meistens die Eltern entscheiden, können die Jugendlichen mit der Konfirmation noch einmal bewusst Ja zu ihrer Taufe sagen und sie so bestärken. Auch wenn diese Bedeutung heute eher in den Hintergrund tritt, ist es doch die ursprüngliche Bedeutung der Konfirmation.
Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr 29 Konfirmand:innen segnen dürfen.

Nadja Boeck

Blickpunkt

Furttaler Ausflug

Sozialer Stadtrundgang Zürich mit Surprise

Viele von uns kennen das Surprise Strassenmagazin, welches an belebten Orten in Städten und Dörfern von treuen Verkäufer:innen angeboten wird. Der Verein Surprise bietet weit mehr als eine Einkommensmöglichkeit. Es findet verschiedenes soziales Engagement statt. So gibt es einen Strassenchor, die Cafés Surprise, das Jobprogramm, Strassenfussball, Beratung und Begleitung, sowie die sozialen Stadtrundgänge.

Hans Peter Meier wird uns zum Themenschwerpunkt «Abwärtsspiralen und Solidarität» mit auf seine persönliche Lebensreise nehmen. Dabei erfahren wir Spannendes, wie sich zum Beispiel im Laufe der Zeit die öffentlichen Plätze und der Umgang mit armutsbetroffenen Menschen in Zürich verändert haben. Wir bekommen zu hören, wer bereits vor 60 Jahren auf das Problem von Obdachlosigkeit aufmerksam machte und mit welchen Massnahmen die Kirche und die Stadt darauf reagierten. Die Tour führt an unscheinbare Orte. Diese werden von Menschen aufgesucht, die zum Beispiel durch Sucht und Armut den Anschluss an die Leistungsgesellschaft verloren haben.
Die Führung findet draussen statt und hat eine beschränkte Teilnehmer:innenzahl. Gemeinsam reisen wir mit dem Zug und Tram in die Stadt Zürich zum vereinbarten Treffpunkt. Die Heimreise kann individuell stattfinden. Je nach Lust und Laune darf man sich auch noch zu einem Café zusammenfinden.
Das Buchser Vorbereitungsteam freut sich auf dieses gemeinsame Erlebnis.

Unkostenbeitrag für die Stadtführung: 10.-
Anmeldung gerne bis Freitag 10. Juni bei Patricia Perosce 044 52044 27, patricia.perosce@kirche-furttal.ch

Treffpunkt: Dienstag, 14. Juni 13.00 Uhr, Bahnhof Buchs-Dällikon (Zug fährt 13.07 Uhr). Jede Person löst bitte ihr Billett individuell.

Die nächsten Furttaler-Ausflüge finden am 29. und 30. August statt und bringen uns mit dem Car ins Kloster Kappel

Bild: pixabay

Infos

Miteinander singen im Senevita Mülibach in Buchs

Unser Singnachmittag findet diesen Monat in der Altersresidenz Senevita statt. Sowohl Bewohnerinnen und Bewohner, wie auch auswärtige Gäste sind herzlich willkommen. Aus einem Liederbuch singen wir bekannte Volkslieder und werden auf dem Klavier begleitet. Anschliessend sind alle zu einem Getränk in der Cafeteria eingeladen. Für Anreisende mit dem Zug:
14.19 Uhr Abfahrt Bahnhof Regensdorf-Watt
14.22 Uhr Ankunft Bahnhof Buchs-Dällikon, dort werden Sie abgeholt, 5 Min. Fussmarsch
Bei Fragen oder wenn Sie einen Fahrdienst brauchen melden Sie sich bei Esther Stutz, Sozialdiakonin, Tel. 044 520 44 21

Wir treffen uns am Donnerstag, 9. Juni von 14.30–16.00 Uhr zu einer fröhlichen Runde.

Internationale Tänze finden vorübergehend im Kirchgemeindehaus Dällikon statt:
Montags 13./27. Juni, 4. Juli von 14.30–16.00 Uhr
Auch neue Gesichter sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Tanzen.
Es braucht keine Vorkenntnisse, nur bequeme Kleidung.
Auskunft erteilt gerne: Susanne Räth, Tel. 044 817 02 93

Seniorinnen und Senioren

Seniorenferien in Lenk im Simmental, freie Plätze!

Es sind noch Plätze für die Seniorenferien in Lenk vom 17.–23. September 2022 frei. Der Anmeldeschluss ist Mitte Juli.
Flyer (inkl. Anmeldetalon) liegen in den Kirchgemeindehäusern auf.
Für Fragen wenden Sie sich an Irina Dedecius, 044 520 44 29, oder irina.dedecius@kirche-furttal.ch
Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und später auf schöne Ferien.

Chansons von Mani Matter

Mani Matter prägte als Chansonnier und Troubadour die Berner Kleinkunstkultur in den 60er Jahren des vergangenen Jahrhunderts.
Fast alle kennen und singen Matter-Lieder. Andreas Aeschlimann singt und spielt sie auf der Gitarre.
Ökumenischer Seniorennachmittag, Mittwoch, 1. Juni, 14.30 Uhr
Katholisches Pfarreizentrum Regensdorf

Konfirmationen

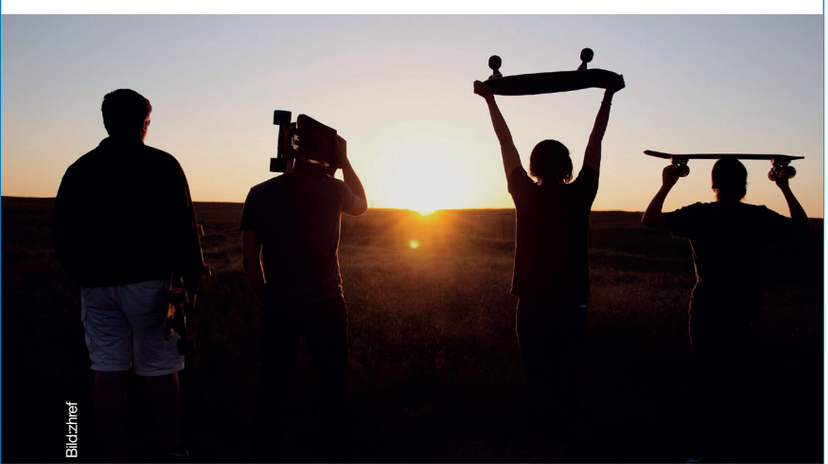
Die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden

Buchs:
Lara Bilang
Mael Bühler
Jens Cardoso Hinojosa
Lars Cardoso Hinojosa
Jamie Füglistaler
Alin Meier
Andrina Schilling

Dällikon – Dänikon
Vanessa Bucher
Cora Götschmann
Leon Krämer
Alessandra Kress
Dominik Macau Amarante
Linus Rüegg
Björn Schneeberger

Regensdorf
Lynn Abderhalden
Jonas Frei
Nina Gloor
Angelina Hegglin
Joé Jenny
Silja Lakatos
Stefanie Lardon
Noé Meier
Matthew Mollet
Livienne Ratchel
Lars Rauber
Mia Schirmer
Niels Schläfli
Jan Steiner
Vanessa Wittenwiler

Wer mehr über den Konfirmationsunterricht in unserer Kirchgemeinde hören möchte, kann in der SRF 2 Sendung «Perspektiven» vom 12. März 2022 mehr erfahren: https://www.srf.ch/audio/perspektiven/war-jesus-ein-zombie-wie-jugendliche-theologie-treiben?



Bildzhref

Aus der Kirchenpflege

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Am Dienstag, 21. Juni 2022, 19.30 Uhr findet in der Kirche Buchs die Kirchgemeindeversammlung zur Behandlung folgender Geschäfte statt:

1. Genehmigung Jahresbericht 2021
2. Genehmigung Jahresrechnung 2021
3. Wahl der Rechnungsprüfungskommission und deren Präsidium für die Amtsdauer 2022-2026
4. Revision Kirchgemeindeordnung
5. Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes
6. Mitteilungen der Kirchenpflege
7. Allgemeine Umfrage

Anfragen von allgemeinem Interesse gemäss § 17 sind spätestens 10 Arbeitstage vor der Kirchgemeindeversammlung der Kirchenpflege Furttal, Watterstrasse 18, 8105 Regensdorf, schriftlich und von der anfragenden Person unterzeichnet, einzureichen.

Auch nicht stimmberechtigte Personen sind als Gäste herzlich eingeladen, an der Kirchgemeindeversammlung teilzunehmen.

Aktenauflage
Die Akten liegen ab Freitag, 20. Mai, in der Verwaltung, Watterstrasse 18, 8105 Regensdorf, während der ordentlichen Öffnungszeiten zur Einsicht auf. Ebenfalls können die Unterlagen auf der Webseite www.kirche-furttal.ch unter Downloads heruntergeladen werden. Wer eine Zusendung der Unterlagen per Post möchte, kann dies bei der Verwaltung verlangen.

Reformierte Kirchenpflege Furttal

Hinweise

Chiletag «Der Wind weht, wo er will»

Der Chiletag mit Gottesdienst, Kindergeschichtehöck, Teilete zum Zmittag, und weiterem Programm ist ein Tag für Chlii und Gross!
Pfingstsonntag, 5. Juni ab 10.00 Uhr, Kirche und Kirchgemeindehaus Buchs

Lägerngottesdienst

Regionalgottesdienst für den Bezirk Dielsdorf
Pfingstmontag, 6. Juni ab 10.30 Uhr, Lägern Hochwacht oder bei Schlechtwetter in der Kirche Regensberg

Weitere Infos für beide Pfingstgottesdienste auf unserer Website.

Filmischer Gottesdienst

Seit dem ersten Lockdown gibt es sonntags auf Telezüri Gottesdienste aus Kirchen der Stadt Zürich. Was als Projekt der Stadtkirche begann, ist inzwischen durch die finanzielle Unterstützung der Landeskirche auf den gesamten Kanton ausgeweitet worden. Einmal im Monat kann eine reformierte Kirchgemeinde des Kantons einen filmischen Gottesdienst gestalten, der dann auf TeleZüri ausgestrahlt wird und ebenso auf dem Youtubekanal angeschaut werden kann. Unsere Kirchgemeinde wurde angefragt, den filmischen Gottesdienst vom 24. Juli zu bestreiten. Nun wird ein Team aus Mitarbeitenden und Freiwilligen ein Drehbuch erarbeiten mithilfe eines Regisseurs von TeleZüri. Noch ist kein Thema erarbeitet worden, aber wir können gespannt sein auf das Ergebnis dieser Arbeit. Darum merken Sie sich schon einmal vor: 24. Juli auf Telezüri bzw. jederzeit zum Nachschauen auf Youtube, der filmische Gottesdienst der Kirchgemeinde Furttal.

Nadja Boeck

Liegenschaften

Liebe Leserin, lieber Leser
Wir möchten Sie an dieser Stelle regelmässig über unsere grösseren Bau- und Liegenschaftenprojekte informieren.

Innensanierung Kirche Regensdorf

Das Baugesuch wurde eingereicht und Offerten werden eingeholt.

Umbau Saal KGH Regensdorf

Die Bauarbeiten finden vom 30. Mai bis ca. Beginn Sommerferien statt. Das Farb- und Materialkonzept wurde erstellt.

Pfarrhaus Chilegässli 4 Buchs

Die ersten Flüchtlinge aus der Ukraine sind eingezogen. Erste Begegnungen haben statt gefunden.

Verkauf Mülihuus Regensdorf

«Mir sind am ufruume»

Bilder: Architektenkollektiv Winterthur, Peter Randegger, Gilli Foto&Design

Bild: zhref

Alles hat seine Zeit

Abdankungen

Erwin Konrad Graf (68) Regensdorf

Hans Hirt (96) Buchs

Werner Fritz Huber (76) Watt

Hans Luder (82) Buchs

Ursula Käthe Gertrud Müller-Häusling (87) Regensdorf

Klara Scabell (93) Dänikon

Hedwig Schön-Stäubli (86) Regensdorf

Gertrud Wolf (89) Dällikon

Taufen

Luan Manuel Gomes Oliveira Serrao, Dänikon

Elina Pletscher, Dällikon

Eliano Maél Leiser, Buchs

Impressum
Herausgeberin
Reformierte Kirche Furttal
Redaktionsteam
Nadja Boeck
Priska Gilli
Esther Stutz
Layout und Gestaltung
Priska Gilli
Fotos
zur Verfügung gestellt, wenn beim Bild nicht anders vermerkt
Druck
www.schellenbergdruck.ch
Die nächste Ausgabe erscheint am 1. Juli 2022

Kontakte

Pfarramt

Adrian Beyeler 044 520 44 11
adrian.beyeler@kirche-furttal.ch

Nadja Boeck 044 520 44 13
nadja.boeck@kirche-furttal.ch

Michael Landwehr 044 520 44 14
michael.landwehr@kirche-furttal.ch

Dan Warria 044 520 44 12
dan.warria@kirche-furttal.ch

Kirchenpflege

Peter Randegger Präsident
peter.randegger@kirche-furttal.ch

Kirchgemeindeschreiberin

Barbara von Gunten 044 520 44 04
barbara.vongunten@kirche-furttal.ch

Verwaltung

044 520 44 00, info@kirche-furttal.ch
Watterstrasse 18, 8105 Regensdorf
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
8.30 bis 12.00 Uhr

Antje Gerber 044 520 44 01
antje.gerber@kirche-furttal.ch

Priska Gilli 044 520 44 02
priska.gilli@kirche-furttal.ch

Karin Zoller 044 520 44 03
karin.zoller@kirche-furttal.ch

Diakonie

Irina Dedecius 044 520 44 29
irina.dedecius@kirche-furttal.ch

Beat Hartmann 044 520 44 26
beat.hartmann@kirche-furttal.ch

Patricia Perosce 044 520 44 27
patricia.perosce@kirche-furttal.ch

Esther Stutz 044 520 44 28
esther.stutz@kirche-furttal.ch

Katechetik

Olivia Isliker 044 520 44 31
olivia.isliker@kirche-furttal.ch

Sara Schüpbach 044 520 44 30
sara.schuepbach@kirche-furttal.ch

Eva Kull 044 520 44 25
eva.kull@kirche-furttal.ch

Präsidien der Ortskirchengremien

Buchs: Andreas Däscher
044 520 44 81
andreas.daescher@kirche-furttal.ch

Dällikon: vakant

Regensdorf: Helmut Stucki
044 520 44 38
helmut.stucki@kirche-furttal.ch

www.kirche-furttal.ch

Agenda | Juni 2022

Gottesdienste

Pfingstsonntag, 5. Juni
Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Kirche Buchs
Pfrn. Nadja Boeck
Sozialdiakonin Patricia Perosce
Katechetin Sara Schüpbach
Musik: Nikoleta Kocheva
Mädchentanzgruppe round-about
Anschliessend Teilete und Programm für die ganze Familie, siehe Website
Shuttlebus: 9.20 Einstieg Regensdorf Zentrum/Kirche
9.30 Dällikon Kirche
9.40 Senevita Mülibach Buchs
ohne Rückfahrt

Pfingstmontag, 6. Juni
Lägerngottesdienst
10.30 Lägern Hochwacht
Pfr. Dan Warria
siehe S.3

Freitag, 10. Juni
Abendfeier mit Abendmahl
19.30 Niklauskapelle
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Nikoleta Kocheva

Sonntag, 12. Juni
Chilbigottesdienst
9.45 Zelt, Festplatz, Dällikon
Pfr. Dan Warria
siehe S. 6
Gottesdienst
10.00 Kirche Regensdorf
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Nikoleta Kocheva

Freitag, 17. Juni
Gottesdienst
14.30 Alters- und Pflegeheim Furttal, Regensdorf
Pfr. Adrian Beyeler
Musik: Nikoleta Kocheva

Sonntag, 19. Juni
Konfirmationsgottesdienst
9.00 Kirche Dällikon
Pfr. Dan Warria
Musik: Nikoleta Kocheva
Gottesdienst
10.00 Kirche Regensdorf
Pfrn. Elena Hoffmann
Musik: Dessislava Haefeli
Konfirmationsgottesdienst
10.30 Kirche Buchs
Pfr. Dan Warria
Musik: Nikoleta Kocheva

Sonntag, 26. Juni
Gottesdienst
10.00 Kirche Dällikon
Pfr. Michael Landwehr
Musik: Nikoleta Kocheva
Konfirmationsgottesdienst
10.00 Kirche Regensdorf
Pfrn. Nadja Boeck
Musik: Lorenz Büchli

Veranstaltungen

Begegnungscafé
Gemütliches Beisammensein und Austausch
Do 2./9./16./23./30. Juni
14.00–17.00, Kirchgemeindehaus Buchs
Bei schönem Wetter findet das Café auch im Garten statt.

Bibelgespräche
Diskutieren Sie mit
Fr 17. Juni 20.00
Kirchgemeindehaus Buchs

Frauenarbeitskreis
Di 14./28. Juni 14.00–16.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Furttaler Ausflug
Stadtführung Surprise
Di 14. Juni 13.00
Stadt Zürich, siehe S. 2

Gebetstreffen
Fr 3. /10. /17./24. Juni
6.00 Kirchgemeindehaus Buchs

Generationenkafi
Ungezwungener Treffpunkt mit Begegnungs-, Gesprächs- und Verpflegungsmöglichkeiten
Di 14./28. Juni 9.00–12.00
Kirchgemeindehaus Dällikon

Internationale Tänze
Mo 13./27. Juni 14.30–16.00
Kirchgemeindehaus Dällikon

Jassnachmittag
Di 28. Juni 13.30–16.30
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Kirchgemeindeversammlung
Di 21. Juni 19.30
Kirche Buchs, siehe S. 3

Manneträff
Fr 17. Juni 18.00–22.30
Grillabend, Kirchgemeindehaus Buchs

Miteinander Singen
Do 9. Juni 14.30–16.00
Senevita Mülibach Buchs
siehe S. 2

Nachdenken am Morgen
Do 2. Juni 9.30–11.00
Kirchgemeindehaus Regensdorf

Ökum. Seniorennachmittag
Mi 1. Juni 14.30
katholisches Pfarreizentrum Regensdorf, mit Anmeldung: 044 520 44 00, siehe S. 2

Offener Treff
So 12. Juni 11.30
Kirchgemeindehaus Regensdorf, 1. Stock, mit Anmeldung bis Donnerstag, 044 520 44 00

Seniorenessen
findet im Juli wieder statt

Seniorenferien Interlaken
vom Mi 22. Juni bis Di 28. Juni sind Seniorinnen und Senioren in den Ferien in Interlaken

Sprechstunde des Kirchgemeindepräsidenten
Telefon 044 520 44 71
peter.randegger@kirche-furttal.ch

MKR Konzert vom 19. Juni wird verschoben. Der neue Termin wird später bekanntgegeben.

Kinder / Jugendliche

Singe mit de Chliinschte
für Kinder von 0–5 Jahren mit Begleitung
Laufend starten Kurse in Buchs, Dällikon und Regensdorf
Mit Anmeldung. Flyer sind bei der Verwaltung erhältlich.

Fiire mit de Chliine
für Kinder von 0–6 Jahren mit Begleitung
Sa 18. Juni 10.00
Kirche Dällikon

roundabout
für Girls / junge Frauen von 10–20 Jahren, andere Girls treffen, tanzen, trainieren, plaudern
Infos: Sara Schüpbach
Mo 13./20./27 Juni
19.30–21.00
Kirchgemeindehaus Dällikon

Detaillierte Informationen: www.kirche-furttal.ch

Tipp

Umbau des Saales im Kirchgemeindehaus Regensdorf: Fragen an den Architekten

Der Architekt Joachim Haselwander, Architekten-Kollektiv Winterthur, plant und begleitet den Umbau. Ab 30. Mai bis zu den Sommerferien bekommt der Saal ein neues Kleid. Anschliessend wird dieser Raum zum Gottesdienstort während der Renovation der Kirche. Wir haben dem Architekten einige Fragen gestellt.

Was sind die grössten Veränderungen?

In der Geometrie wird sich der Saal nicht ändern.

Durch den Ersatz der Deckenpaneele, kombiniert mit zusätzlichen Wandverkleidungselementen, soll sich die Raumakustik verbessern.

Zudem wird im Saal die Beleuchtung erneuert.

Die augenscheinlichste Veränderung erfährt der Saal jedoch durch eine neue Farbgebung. Sowohl die Wände wie auch die Decke sollen durch eine neue Farbgebung für eine frische Stimmung im Saal sorgen.

Was reizt Sie an diesem Projekt?

Das Reizvolle an solch einem Projekt ist, einen bestehenden Raum so zu verändern, dass er einerseits für die zukünftige Nutzung möglichst gute Eigenschaften in Bezug auf Beleuchtung, Akustik und Technik bietet.

Ein weiterer Reiz besteht darin, mit möglichst wenigen Eingriffen dem Saal einen neuen Charakter zu geben.

Welches sind die Herausforderungen bei einem solchen Umbau?

Bei diesem Umbauprojekt gibt es zwei besondere Herausforderungen zu lösen. Dies ist zum einen die Verbesserung der Raumakustik, speziell die Platzierung der vom Akustiker geforderten akustisch wirksamen Wandverkleidungen und zum Zweiten die Erarbeitung eines neuen Farbkonzepts für den Saal. Zusammen mit der neuen Beleuchtung sind dies die besonderen Themen dieses Umbauprojektes.

Herzlichen Dank Herr Haselwander für diesen Einblick. *Esther Stutz*

Freiwillig engagiert mit Andrea Boggian

Bei welchem Bereich engagieren Sie sich freiwillig?

Beim «Fiire mit de Chliine», einem Gottesdienst für die Kleinsten

Seit wann sind Sie mit dabei?

Hmmm… ich glaube das müssten so um die 9 – 10 Jahre sein. Wirklich schon einige Zeit.

Wie wurden Sie auf diese Möglichkeit aufmerksam?

Durch unsere ehemalige Regensdorfer Pfarrerin, Eva Caspers, welche meine beiden Kinder getauft hat. Sie fand, dass ich als junge Mutter doch gut ins Team passen würde.

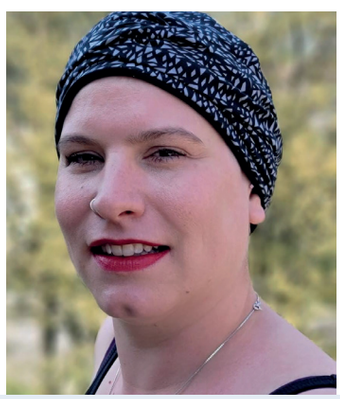
Was motiviert Sie immer wieder aufs Neue?

Die herzigen Kindergeschichten, welche auch immer einen schönen Hintergrund haben. Dass diese Werte spielerisch den kleinen Kindern bereits auf den Weg mitgegeben werden, finde ich eine tolle Sache.

Ist es zeitlich gut machbar oder kommen Sie auch an Ihre Grenzen? Können Sie gut Nein sagen oder fühlen Sie sich stark verpflichtet?

Da das Fiire mit de Chliine nicht so zeitaufwendig ist, kann ich das sehr gut machen. Meine Tochter ist inzwischen alt genug, dass sie sogar selbst beim Geschichtenerzählen mithelfen kann.

Können Sie Ihre eigenen Werte und Stärken einbringen? Fühlen Sie sich wohl und wertgeschätzt dabei? Schlossen Sie auch schon Freundschaften durch dieses Engagement?



Ja das kann ich sehr gut. Sonst wäre ich nicht schon so lange dabei. Ich habe sehr viele Menschen kennengelernt, bei welchen ich definitiv auch von Freundschaft sprechen kann. Auch die Wertschätzung ist immer mit von der Partie. Bei der Vorbereitung der «Fiire» ist ein kleiner Teil die eigentliche Arbeit, der Rest ist Zeit für Austausch und Miteinander.

Herzlichen Dank Andrea Boggian für dieses Gespräch.

Schlusspunkt

Ökumenischer Gottesdienst am Chilbifest Dällikon

In den letzten zwei Jahren fand das Chilbifest in Dällikon aufgrund des Corona Virus nicht statt. Nun hat sich das Chilbifest-OK entschieden diesmal das Fest von Freitag, 10. bis Sonntag, 12. Juni durchzuführen. Am Sonntag ist im Programm ein ökumenischer Gottesdienst eingeplant.
Das Chilbifest ist ursprünglich, wie das Wort ausdrückt, ein Kirchenfest. Das Wort stammt vom Kirchenweihfest. Nun aber müssen wir nicht mehr die Kirche neu einweihen, sondern im Geist des Chilbifests gemeinsam einen Gottesdienst zur Ehre Gottes feiern. Sie sind herzlich eingeladen zum ökumenischen Gottesdienst, im Zelt am Chilbifestplatz.

Dan Warria

Sonntag, 12. Juni, 9.45 Uhr Zelt, Chilbifestplatz Dällikon

Bild: zhref